



Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: Valmet Oyj

Führende Marktpositionen in Prozesstechnologie, Automatisierung und Dienstleistungen für die Zellstoff-, Papier- und Energieindustrie



Valmet hat sich wissenschaftlich fundierte Ziele zur Verringerung der CO₂-Emissionen gesetzt. Bis 2030 will Valmet seinen Kunden eine 100 % kohlenstoffneutrale Produktion ermöglichen. Darüber hinaus will Valmet bis 2030 die CO₂-Emissionen im eigenen Betrieb um 80 % und in der Lieferkette um 20 % reduzieren. Im Jahr 2022 sanken die CO₂-Emissionen im Unternehmen um 16 %.



Valmet entwickelt Prozesstechnologien, Automatisierungslösungen und Dienstleistungen, um den Ersatz von fossilen Materialien durch erneuerbare Energien zu ermöglichen und Kunden bei der Herstellung hochwertiger Endprodukte zu unterstützen. Zudem ist Valmet bestrebt, die Ressourceneffizienz in der gesamten Wertschöpfungskette zu verbessern.

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne unter nachhaltigkeit@avesco.de

Datum der letzten Aktualisierung: 20.09.2024

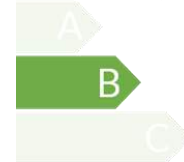
1

Datengrundlage für die avesco Nachhaltigkeitsbewertung sind hauptsächlich die Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichte des analysierten Unternehmens sowie das Protokoll des Gesprächs mit dem Unternehmen. Auf konkrete Quellen- und Seitenangaben wird hiermit verzichtet.

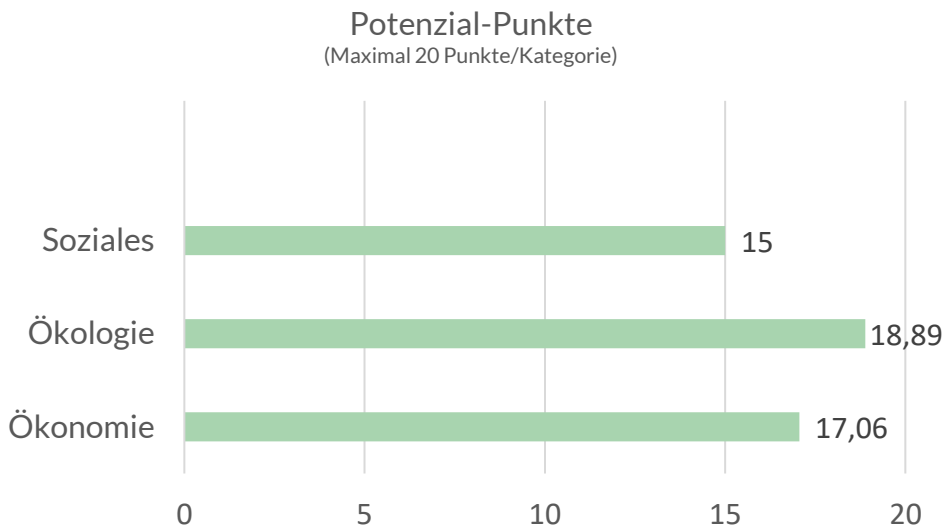




Nachhaltigkeitsklasse:



Die avesco Nachhaltigkeitsbewertung:



Valmet Oyj im Überblick (Stand: Juli 2024)

Unternehmenssitz	Espoo, Finnland
Überblick über Produkte und Dienstleistungen	Entwicklung und Lieferung von Prozesstechnologien, Automatisierung und Dienstleistungen für die Zellstoff-, Papier- und Energieindustrie
Mitglied in wesentlichen Indizes	Nasdaq Helsinki, Dow Jones Sustainability Index
Umsatz 2023 und Entwicklung in Relation zum Vorjahr in %	5,5 Mrd. € (+ 9 %)
Anzahl Mitarbeitende (2023) ¹	19.160 Mitarbeitende
Länder/Regionen der Unternehmensaktivität	23 % Nordamerika, 11 % Südamerika, 40 % EMEA, 11 % China, 15 % Asien-Pazifik
Link zur Website	https://www.valmet.com/



avesco Nachhaltigkeitsbewertung:

Ökonomie



Breites Produktportfolio: Valmet ist ein weltweit führender Entwickler und Anbieter von Prozesstechnologien, Automatisierung und Dienstleistungen für die Zellstoff-, Papier- und Energieindustrie. Darüber hinaus bietet Valmet Lösungen für die Papierverarbeitungs-, Bergbau- und Chemieindustrie, die Lebensmittel-, Biotechnologie- und Pharmaindustrie sowie für gewerbliche Wäschereien. Valmet bietet auch Automatisierungslösungen für Flüssigerdgas (LNG) und Biogasinfrasturktur, Abwasser sowie Öl- und Gasindustrie und hat sich in der Schifffahrtsindustrie etabliert. Schleusendichtungen sind ebenfalls Teil des Angebots.

Akquisitionen: Valmet nutzt strategische Akquisitionen, um seine Marktposition zu verbessern. So kündigten Valmet und Neles im Juli 2021 eine Fusion an, um die Position im Bereich Prozesstechnologie weiter zu stärken. Darüber hinaus gab es auch kleinere Unternehmensübernahmen, insbesondere im Bereich der Umweltsysteme: EWK Umwelttechnik GmbH, ein deutsches Unternehmen, das Abluftreinigungssysteme herstellt und liefert und Dienstleistungen nach der Installation anbietet, und ECP Group, ein finnischer Hersteller und Betreiber von Abluftreinigungssystemen.


Ökologie

Engagement in der Lieferkette: Valmet hat ein Nachhaltigkeitsprogramm ins Leben gerufen, um wichtige Lieferanten dabei zu unterstützen, nachhaltiger zu werden. Das Programm wurde 2018 in China gestartet und wird 2021 in Nord- und Südamerika eingeführt. Im Rahmen des Programms werden für jeden teilnehmenden Lieferanten lieferantenspezifische Ziele und KPIs festgelegt und entsprechende Maßnahmen verfolgt, die zu sichtbaren Verbesserungen im Betrieb führen. Valmet plant außerdem, die CO₂-intensivsten Lieferanten zur Teilnahme an dem Programm einzuladen, um sie bei der Festlegung und Anpassung der Emissionsreduktionsziele zu unterstützen.

Zertifizierungen: 85 Standorte sind in die globale Multi-Site-ISO-Zertifizierung einbezogen. Valmet verfolgt einen Zertifizierungsfahrplan und hat neun weitere Standorte nach ISO 45001 und ISO 14001 zertifiziert. Die Gesundheits- und Sicherheitszertifizierung deckt mehr als 70 % der Mitarbeiter:innen ab. Das Ziel ist, dass bis 2025 90 % der Mitarbeitenden in Betrieben arbeiten, die nach allen drei Normen zertifiziert sind. Neben externen Audits gibt es auch interne Audits, ein neues globales Instrument zur Berichterstattung, Verwaltung und Analyse von HSE- und Qualitätsergebnissen sowie von Audits, Inspektionen, Risiken und gewonnenen Erkenntnissen.



Soziales




Lieferantenüberprüfung: Valmet verfügt über ein globales Verfahren, um die Einhaltung der in seiner Richtlinie zur nachhaltigen Lieferkette festgelegten Anforderungen zu gewährleisten. Im Jahr 2021 wurden 94 % (2020: 92 %) aller neuen Direktlieferanten automatisch auf Nachhaltigkeit geprüft. Die übrigen Lieferanten wurden manuell auf ein potenzielles Nachhaltigkeitsrisiko geprüft. Das Screening umfasst Themen wie Geschäftsethik, Compliance, Menschen- und Arbeitsrechte, Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltmanagement sowie Produktsicherheit. Im Jahr 2021 hat Valmet außerdem ein neues Programm von HSE-Tagen für Lieferanten in China gestartet, um gute HSE-Praktiken mit wichtigen Produktionslieferanten zu teilen.

Fortbildungen: Im Jahr 2021 gab es vier globale Schulungsprogramme, die durch aktive interne Mobilität, ein globales Mentoringprogramm mit 70 Paaren und eine Vielzahl von geschäftsfeld- und bereichsspezifischen Entwicklungsprogrammen zu Themen wie impliziter Wissenstransfer, Führung, Remote- und Matrixmanagement, Kompetenzentwicklung für Chefindustriellen, industrielles Internet und Prozesstechnologie ergänzt wurden. Im Jahr 2021 haben 80 % der Angestellten (exkl. Fabrikarbeiter:innen) ein E-Learning-Programm zum Thema Nachhaltigkeit absolviert.

Kritische Punkte & Risiken

Ökonomie



Abhängigkeit von Entwicklungen am chinesischen Markt: Valmet hat eigene Anlagen in China und große Teile der Lieferkette sind ebenfalls in China angesiedelt. Auf dem chinesischen Markt herrscht eine starke Rivalität zwischen den Wettbewerbern. Daher ist Valmet von den Entwicklungen auf dem chinesischen Markt und den globalen Handelsbeziehungen mit China abhängig.

Soziales

Tödliche Arbeitsunfälle: Valmet verzeichnete in den vergangenen Jahren wiederkehrend tödliche Arbeitsunfälle.